

Südbayerische Technik Meisterschaft 2021



Qualifikationsturnier für die Bayerische Meisterschaft 2021

Samstag 20. März 2021 - Online

Veranstalter

Veranstalter:	Bayerische Taekwondo Union e.V. (BTU)
Verantwortlich:	Jörg Kohlenz, Vizepräsident Leistungssport Technik der BTU
Wettkampforgansisation:	Marion Schrader, Kampfrichterreferentin Technik BTU, E-Mail: m.schrader@btu-online.de Tel: +49 151 11618942
Wettkampfleitung:	Marion Schrader, Kampfrichterreferentin Technik BTU

Termin

Samstag, 20. März 2021

Zeitplan und Plattform

Online - Livestream auf [YouTube](#)

<https://www.youtube.com/channel/UCOBkFvgH8SIZYvA032yPV8w>

am 20. März 2021 ab 9.00 Uhr

Anmeldung und Meldeschluss

Die Anmeldung erfolgt über die Online-Plattform

<https://anmeldung-technik.dtu-datenbank.de>

Bitte berücksichtigen, dass bei erstmaliger Anmeldung über diese Plattform ein Passwort erforderlich ist, das über die obige Internetadresse angefordert wird. Es kann bis zu 24 h dauern, bis das Passwort zugesandt wird.

Meldeschluss Registrierung	Donnerstag, 04. März 2021, 22.00 Uhr
Bekanntgabe der ausgelosten Formen	Freitag, 05. März 2021, 10.00 Uhr
Einreichung Videos	Sa 06. März - Mi 10. März 2021, 22.00 Uhr

Nach Meldeschluss sind keine Nachmeldungen online oder per Mail mehr möglich.

! Bitte beachten: Mit der Meldung muss ein Beleg der Überweisung per E-mail an m.schrader@btu-online.de und an finanzen@btu-online.de gesandt werden. Meldungen ohne Nachweis der Überweisung gelten als nicht abgegeben. Tritt ein Teilnehmer nicht an, so verfällt das Startgeld.

Startgebühren

Klasse	Startgebühr
Einzel/Einzel-Freestyle/Para Poomsae	22,00 EUR
Paar/Paar-Freestyle	27,00 EUR pro Paar
Team/Mixed Team-Freestyle	27,00 EUR pro Team
Family Poomsae	22,00 EUR pro Familie

Bankverbindung:

Empfänger: BTU – Schatzmeister

IBAN: DE58 7605 0101 0012 5417 69

SWIFT-BIC: SSKNDE77XXX

Bitte Verwendungszweck angeben: „SBM Technik 21 / Verein“!

Leistungsklassen

Einzel Poomsae

Kategorie	Klasse	Geschlecht	Jahrgang
Einzel Poomsae	Schüler B (8-9)	m / w	2012 bis 2013
	Schüler A (10-11)	m / w	2010 bis 2011
	Kadetten bis 14 Jahre (12-14)	m / w	2007 bis 2009
	Junioren bis 17 Jahre (15-17)	m / w	2004 bis 2006
	Klasse bis 30 Jahre (18-30)	m / w	1991 bis 2003
	Klasse bis 40 Jahre (31-40)	m / w	1981 bis 1990
	Klasse bis 50 Jahre (41-50)	m / w	1971 bis 1980
	Klasse bis 60 Jahre (51-60)	m / w	1961 bis 1970
	Klasse bis 65 Jahre (61-65)	m / w	1956 bis 1960
	Klasse ab 66 Jahre	m / w	1955

Paar Poomsae

Kategorie	Klasse	Geschlecht	Jahrgang
Paar Poomsae	Schüler (8-11)	m + w	2010 bis 2013
	Kadetten bis 14 Jahre (12-14)	m + w	2007 bis 2009
	Junioren bis 17 Jahre (15-17)	m + w	2004 bis 2006
	Klasse bis 30 Jahre (18-30)	m + w	1991 bis 2003
	Klasse ab 31 Jahre (+31)	m + w	ab 1990

Leistungsklassen (Fortsetzung)

Team Poomsae

Kategorie	Klasse	Geschlecht	Jahrgang
Team Poomsae	Schüler (8-11)	3m / 3w	2010-2013
	Kadetten bis 14 Jahre (12-14)	3m / 3w	2007-2009
	Junioren bis 17 Jahre (15-17)	3m / 3w	2004-2006
	Klasse bis 30 Jahre (18-30)	3m / 3w	1991-2003
	Klasse ab 31 Jahre (+31)	3m / 3w	ab 1990

Freestyle

Kategorie	Klasse	Geschlecht	Jahrgang
Freestyle	Einzel bis 17 Jahre	m / w	bis 2004
	Einzel ab 18 Jahre	m / w	ab 2003
	Paar bis 17 Jahre	m + w	bis 2004
	Paar ab 18 Jahre	m + w	ab 2003
	Mixed Team ab 14 Jahre	3m+2 w od. 2m+3 w	ab 2007

Para Poomsae

Kategorie	Klasse	Geschlecht	Jahrgang
Para Poomsae	P10 Sehbeeinträchtigung (bis 15)	m / w	2009 bis 2006
	P10 Sehbeeinträchtigungt (bis 30)	m / w	2005 bis 1991
	P10 Sehbeeinträchtigung (ab 31)	m / w	ab 1990
	P20 Geistige Beeinträchtigung (bis 15)	m / w	2009 bis 2006
	P20 Geistige Beeinträchtigung (bis 30)	m / w	2005 bis 1991
	P20 Geistige Beeinträchtigung (ab 31)	m / w	ab 1990
	P30 Körperliche Beeinträchtigung (bis 15)	m / w	2009 bis 2006
	P30 Körperliche Beeinträchtigung (bis 30)	m / w	2005 bis 1991
	P30 Körperliche Beeinträchtigung (ab 31)	m / w	ab 1990
	P60 Hörbeeinträchtigung (bis 15)	m / w	2009 bis 2006
	P60 Hörbeeinträchtigung (bis 30)	m / w	2005 bis 1991
	P60 Hörbeeinträchtigung (ab 31)	m / w	ab 1990

Leistungsklassen (Fortsetzung)

Family Poomsae

Ein Elternteil, beide Eltern oder Großeltern treten mit einem oder mehreren Kindern oder Enkeln an. Die Anzahl der Familienmitglieder ist beliebig. Voraussetzung sind mindestens zwei Generationen.

Beispiele: Vater mit Sohn oder Tochter, Mutter und Vater mit Sohn und Tochter, Vater mit drei Söhnen, Großmutter und Enkel, Großvater, Mutter und Enkel.

Es ist ein Start pro Familie erlaubt. Es gibt keine Altersbegrenzung und keine Graduierungsbeschränkung. Die Formen können frei gewählt werden

Graduierung

Startberechtigt sind alle Sportler der BTU ab dem 6. Kup.

Ausnahme: Für Para Poomsae und Family Poomsae gibt es keine Graduierungsbeschränkung.

Pflichtformen

Die Formen werden für alle Leistungsklassen und Graduierungen ausgelost.

Ausnahme: Bei Para Poomsae und Family Poomsae können die Formen frei gewählt werden.

Einzel, Paar, und Team sowie alle Altersklassen

Graduierung	Pflichtformen	
5. und 6. Kup	Taegeuk 1, 2, 3, 4, 5 Jang	Il-jang bis Oh-jang
4. und 3. Kup	Taegeuk 2, 3, 4, 5, 6 Jang	I-jang bis Yuk-jang
2. Kup	Taegeuk 3, 4, 5, 6, 7, 8 Jang	Sam-jang bis Pal-jang

Einzel ab 1. Kup

Klasse	Pflichtformen
Schüler B (8-9)	Taegeuk 4, 5, 6, 7, 8 Jang
Schüler A/Kadetten	Taegeuk 4, 5, 6, 7, 8 Jang, Koryo, Keumgang
Junioren	Taegeuk 4, 5, 6, 7, 8 Jang, Koryo, Keumgang, Taebaek
bis 30, bis 40	Taegeuk 6, 7, 8 Jang, Koryo, Keumgang, Taebaek, Pyongwon, Shipjin
bis 50	Taegeuk 8, Koryo, Keumgang, Taebaek, Pyongwon, Shipjin, Jitae, Chonkwon
bis 60, bis 65, ab 66	Koryo, Keumgang, Taebaek, Pyongwon, Shipjin, Jitae, Chonkwon, Hansu

Pflichtformen (Fortsetzung)

Paar, Team ab 1. Kup

Klasse	Pflichtformen
Schüler (8-11)	Taegeuk 4, 5, 6, 7, 8 Jang
Kadetten	Taegeuk 4, 5, 6, 7, 8 Jang, Koryo, Keumgang
Junioren	Taegeuk 4, 5, 6, 7, 8 Jang, Koryo, Keumgang, Taebaek
Klasse bis 30 Jahre	Taegeuk 6, 7, 8 Jang, Koryo, Keumgang, Taebaek, Pyongwon, Shipjin
Klasse ab 31 Jahre	Taegeuk 8, Koryo, Keumgang, Taebaek, Pyongwon, Shipjin, Jitae, Chonkwon

Wettkampfkleidung

Die WT-Poomsae Wettkampfuniform (entsprechend den Vorgaben der WT bzgl. Alter und Klasse) oder alle handelsüblichen weißen Taekwondoanzüge (Doboks) dürfen getragen werden. Der Teilnehmer muss den korrekten Gürtel tragen. Es sind keine Schuhe erlaubt mit folgender Ausnahme: die Formen können nicht in einem Raum, sondern nur draußen ohne Matten aufgenommen werden.

Qualifikation zur Bayerischen Meisterschaft

Nachfolgende Turniere qualifizieren zur Teilnahme an der Bayerischen Meisterschaft Technik 2021:

- Südbayerische Meisterschaft Technik 2021 (Platz 1-8)
- Nordbayerische Meisterschaft Technik 2021 (Platz 1-8)
- Online Poomsae World Taekwondo Poomsae Championships 2020 (Platz 1-8)

Teilnehmer, die sich auf einem der oben genannten Turniere qualifiziert haben, dürfen an keinem anderen Qualifikationsturnier in der bereits qualifizierten Klasse starten. Im Team-Wettbewerb darf max. ein Sportler zwecks Qualifikation des „zweiten“ Teams ausgetauscht werden, dieser darf bereits im „ersten“ Team für die Bayerische qualifiziert sein – an der Bayerischen Meisterschaft darf dieser Sportler jedoch nur in einem Team starten. In den Freestyle-Klassen ist keine Qualifikation erforderlich, d.h. es kann auf allen drei Turnieren (Süd-/Nord- und Bayerischen Meisterschaft) gestartet werden.

Kommunikationsplattformen

Wir kommunizieren über die BTU Website www.btu-online.de, über die Website www.bavarian-poomsae.de und über die sozialen Netzwerke wie Facebook und Instagram.

Die technischen Informationen für die Videoaufnahme und den Upload werden in einer separaten Anleitung veröffentlicht.

WettkampfregeIn

Regeln

Grundlage ist das Regelwerk der DTU (WOP), Stand 09/2019 mit Anlagen und die Festlegungen in dieser Ausschreibung. Die Ausschreibung ist bei Abweichungen vom Regelwerk maßgebend.

In allen Klassen kommt das **Cut-off System** zur Anwendung.

! Der Wettkämpfer startet und beendet den Formenvortrag auf Kommando.

! Bei den Poomsae Einzelklassen muss der Startpunkt markiert werden.

Bei dieser Meisterschaft kommt für alle Disziplinen und Leistungsklassen die Jahrgangsregelung zum Einsatz. Die Altersklassen sind bindend!

Mannschaften können aus verschiedenen Vereinen zusammengesetzt sein. Bei der Anmeldung muss angegeben werden, für welchen Verein gestartet wird.

WICHTIG: Bei der Videoaufnahme müssen die zu diesem Zeitpunkt gültigen lokalen und nationalen Regeln und Bestimmungen zur Corona-Pandemie eingehalten werden.

Poomsae, Para Poomsae, Family Poomsae

In der Vorrunde und im Semifinale wird eine Form, im Finale jeweils zwei Formen pro Runde präsentiert (1-1-2). Es werden keine Punkte in die nachfolgende Runde übernommen.

Vorrunde (1. Durchgang)

Ab 20 oder mehr Teilnehmern wird eine Vorrunde gelaufen. Alle Teilnehmer laufen eine ausgeloste Form aus dem Pflichtbereich. Im Para Poomsae und Family Poomsae wird eine frei gewählte Form gelaufen.

Semifinale (2. Durchgang)

In das Semifinale kommen 50% der Teilnehmer der Vorrunde. Bei einer ungeraden Anzahl an Teilnehmern wird aufgerundet. Die Teilnehmer laufen eine ausgeloste Form aus dem Pflichtbereich. Im Para Poomsae und Family Poomsae wird eine frei gewählte Form gelaufen. Bei 8 und weniger Teilnehmern, werden die Vorrunde und das Semifinale gestrichen.

Finale (3. Durchgang)

Die 8 Punkthöchsten und Punktgleichen aus dem Semifinale laufen zwei ausgeloste Formen aus dem Pflichtbereich. Im Para Poomsae und Family Poomsae werden zwei frei gewählte Formen gelaufen. Die Pause zwischen den beiden Formen beträgt maximal 60 Sekunden.

Freestyle

Basis ist das Regelwerk der DTU 9.1.2. In der Disziplin Freestyle gibt es nur einen Durchgang und es wird nur eine Form gelaufen. Die Länge der Form muss zwischen 90 und 100 sec betragen. Die Freestyle Form muss auf Matten durchgeführt werden!

Punktgleichstand

Liegt nach Ende des Vorlaufes, des Halbfinals oder des Finals Punktgleichstand vor, zählt der höhere Wert der Präsentationswertung ohne die Streichwertung. Ist dieser Wert gleich werden alle Streichwertungen dazu addiert. Ist dieser Wert gleich, kommen beide Sportler/innen ins Halbfinale bzw. Finale. Im Finale teilen sich die Sportler den Platz. Der Folgeplatz wird dann nicht vergeben. Es gibt kein Stechen.

Abzüge

Es wird die falsche Poomsae gelaufen: Technik 0,0, Präsentation 1,5
0,3 Punkte Abzug bei der Technik für jede Bewegung, bei der ein Körperteil nicht sichtbar ist.

Disqualifikation

Video wird in der falschen Klasse hochgeladen
Tragen der falschen Uniform
Freestyle wird nicht auf Matten durchgeführt
Das Video enthält politische, soziale oder religiöse Propaganda
Das Video ist manipuliert (Stichprobenkontrolle)

Ehrengaben

Poomsae und Para Poomsae Klassen

- 1. Platz Goldmedaille
- 2. Platz Silbermedaille
- 3. Platz Bronzemedaille

Freestyle

1. bis 3. Platz Pokal

Family Poomsae

1 Pokal pro Familie

Vereinswertung

1. bis 5. Platz Pokal

Die Vereinswertung wird nach folgendem Punktesystem durchgeführt

1. Platz	6 Punkte
1. Platz kampfflos	3 Punkte
2. Platz	3 Punkte
3. Platz	1 Punkt
Family Poomsae wird nicht in die Vereinswertung mit aufgenommen	

Der Versand erfolgt gesammelt an den Vereinsvertreter oder Coach.

Kampfrichter

Es werden Kampfrichter der BTU, DTU und WT eingesetzt. Die Kampfrichter werten von zu Hause aus an ihrem Computer oder Tablet. Die Kampfrichter sehen gleichzeitig das Video und bewerten simultan die Poomsae. Die Technikbewertung findet parallel zum Vortrag statt, die Präsentationswertung im Anschluss.

Protest

Nur offizielle Proteste werden von dem Protest Komitee angenommen und überprüft. Das Protestkomitee wird von der Wettkampfleitung eingesetzt.

Der Protest muss innerhalb von 10 Minuten nach Beendigung des Durchgangs in schriftlicher Form eingereicht werden. Die Einreichung erfolgt an m.schrader@btu-online.de. Die Protestgebühr beträgt 50 € und muss sofort an die BTU bezahlt werden. Die Protestgebühr wird nur dann zurückerstattet, wenn dem Protest stattgegeben wird.

Regeln für Wettkampfteilnehmer und Datenschutz

Teilnahmeberechtigt sind nur Sportler, die der BTU angeschlossen sind. Der Nachweis erfolgt durch den Eintrag der Passnummer in die Datenbank. Jeder Teilnehmer hat nur in gesundheitlich einwandfreiem Zustand an der Meisterschaft teilzunehmen. Der anmeldende Verein versichert, dass seine minderjährigen Sportler zum Zeitpunkt der Meldung und der sportlichen Aktivität zur Aufnahme des Videos für die digitale Veranstaltung der BTU mit der entsprechenden Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten ausgestattet ist. Die BTU delegiert somit die Verantwortung für die Teilnahme der minderjährigen Sportler an die Vereine. Der Vereinsvertreter muss auf Verlangen der BTU die Genehmigung per E-Mail an den Veranstalter zusenden können.

Alle Teilnehmer verpflichten sich, die zu diesem Zeitpunkt gültigen lokalen und nationalen Regeln und Bestimmungen zur Corona-Pandemie einzuhalten.

Alle Teilnehmer erkennen ausdrücklich den NADA Code in seiner aktuell gültigen Fassung an und unterwerfen sich insoweit mit Ihrer Anmeldung und Teilnahme an dem Turnier der Anwendung der Anti-Doping Richtlinien der NADA, dem DOSB und der DTU und sind informiert, dass das Anti-Doping-Gesetz beachtet und eingehalten wird.

Mit der Anmeldung erklären sich alle Teilnehmer sowie die Erziehungsberechtigten von Minderjährigen damit einverstanden, dass die Videos auf einem Server gespeichert und vom Organisationskomitee gesichtet werden. Des Weiteren erklären sie sich damit einverstanden, dass an dem Tag der Meisterschaft die Videos im Livestream im Internet veröffentlicht werden und in der Ergebnisliste der Name und Verein des Sportlers gezeigt wird. Außerdem sind Teilnehmer und Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass die Teilnehmer namentlich in den Starter- und Ergebnislisten, die im Internet veröffentlicht werden, aufgeführt sind, und dass unter Nennung des Namens in den Medien (Web-Sites, Presse und Vereinsveröffentlichungen) oder Social Media Artikel veröffentlicht werden dürfen. Nach Ende der Meisterschaft werden die Videos vom Server gelöscht. Der Livestream bleibt weiterhin einsehbar.

Haftung und Sonstiges

Alle Teilnehmer nehmen auf eigenes Risiko teil. Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung für Personen- und Sachschäden! Mit der Anmeldung erklären sich die Vereine, die Sportler und ihre Erziehungsberechtigten ausdrücklich mit dem Haftungsausschluss einverstanden.

Sollte eine Situation auftreten, die nicht durch das Regelwerk oder die Ausschreibung abgedeckt ist, so entscheidet das Organisationskomitee (Vizepräsident und Wettkampfleitung) über die Vorgehensweise.

Mit der Anmeldung erklärt der teilnehmende Verein/Sportler, die Inhalte dieser Ausschreibung, die Satzungen der BTU/DTU, die Sportordnung der BTU und die aktuellen Regelwerke anzuerkennen.

Die technischen Informationen für die Videoaufnahme und den Upload werden in einer separaten Anleitung veröffentlicht.

Der Begriff „Sportler“ steht sowohl für den Sportler als auch die Sportlerin. Der Begriff „Teilnehmer“ impliziert Teilnehmer und Teilnehmerin.